



**Parchim: Sozial.
Nachhaltig. Lebendig.**

DIE LINKE.

www.die-linke-lup.de

Unsere Kandidat



Platz 1: **Steffi Pulz** für die Stadtvertretung und den Kreistag

„Ich stehe für ein nachhaltiges, attraktives und gerechtes Parchim. Mir liegt es nicht nur am Herzen, Parchim weiter auf dem Weg als Fair Trade Stadt zu begleiten, sondern auch schon mit kleinen Maßnahmen für eine ressourcen- und klimaschonende Entwicklung einzutreten. Mir ist wichtig, die Entwicklung der Stadt und ihrer Ortsteile im Auge zu behalten. Es braucht bezahlbare Mieten im ganzen Stadtgebiet. Es braucht die Südbahn. Es braucht mehr Sauberkeit, mehr Ärzte, gute Arbeitsplätze, hohe Qualität in den Kitas, mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt und echte Mitbestimmung für die Menschen.“



Platz 2: **Elke-Luise Skiba** für die Stadtvertretung und den Kreistag

„Ich will ein kulturvolles Parchim, mit dem Theater und dem Stadtmuseum in der Kulturnühle, einem kulturellen Angebot in der Stadthalle für alle Generationen und einer weiterhin stetigen Förderung von Kunst und Kultur. Auch im Umgang mit den Umlandgemeinden setze ich auf eine intensive und kulturvolle Zusammenarbeit.“



Platz 3: **Burghard Lorenz** für die Stadtvertretung und den Kreistag

„Die Verwaltung ist Dienstleister für die Menschen. Parchim braucht weiterhin eine effiziente und leistungsfähige Verwaltung, die im Sinne der Menschen wirkt, ein modernes Beschwerdemanagement und einen übersichtlichen Internetauftritt. Bürokratie muss abgebaut werden.“



Platz 4: **Michael Mulsow** für die Stadtvertretung und den Kreistag

„Alle existierenden Konzepte müssen auf den Tisch und in einem Ordnungs- und Sicherheitskonzept der Stadt aufgehen, damit sich endlich etwas tut in der Müll-Frage und beim Sicherheitsgefühl der Menschen. Die Menschen müssen echtes Mitspracherecht bekommen. Einen Bürgerhaushalt, über dessen Einsatz die Menschen entscheiden, gilt es endlich mit Leben zu erfüllen.“

nennen für Parchim:



Platz 5: **Marcel Eggert** für die Stadtvertretung

„Um Ärzte, Arbeits- und Ausbildungsplätze in Parchim anzusiedeln, braucht es innovative Ansätze, zum Beispiel ein Ärztehaus in städtischer Trägerschaft. Endlich Glasfaser-Internet in der Stadt und in den Gewerbegebieten und die Prüfung eines Innovationszentrums im Verbund mit der Metropolregion Hamburg, das Unternehmen im ganzen Landkreis in Fragen der Digitalisierung berät. Auch ein Begrüßungsgeld für neue Bürger in Parchim wäre denkbar.“



Platz 6: **Burkhard Schlott** für die Stadtvertretung und den Kreistag

„Parchim hat Potential, gerade im Bereich Sport. Unsere Badeanstalt muss attraktiver und unsere Stadien aktiviert werden. Und ja: der Bau einer Schwimmhalle muss erneut und mit größerem Herzblut als in der Vergangenheit geprüft werden. Dafür setze ich mich ein.“



Platz 7: **Helmut Rakow** für die Stadtvertretung und den Kreistag

„Parchim lebt von seinem ehrenamtlichen Engagement, egal ob in seinen Vereinen, Verbänden oder der Feuerwehr. Dieses Engagement gilt es zu stärken, weiter zu unterstützen und von Hemmnissen zu entlasten. Ein Vereinskordinator, der die Vereine vom immer größer werdenden Maß an Bürokratie befreit, könnte ein richtiger Schritt sein.“



Platz 8: **Eberhard Schultze** für die Stadtvertretung

„Parchim besitzt historischen Charme, den es zu erhalten gilt, ohne dabei die Menschen zu vergessen. Es braucht einen schrittweise barrierefreien Aus- und Umbau von Straßen und Gehwegen und seniorengerechte Ampelschaltungen. Ein aktualisiertes Verkehrs- und Radwegkonzept wäre dabei hilfreich.“

Unsere Bilder für ein Leben in Parchim:

Miteinander:

- Parchim als wahrnehmbare Kreisstadt
- umfassende Einbeziehung der Menschen in Planungen der Stadt
- selbstverwalteten Bürgerhaushalt mit Leben erfüllen
- Erarbeitung eines Ordnungs- und Sicherheitskonzepts sowie eines Energie- und Klimaschutzprogramms
- effiziente und bürgernahe Verwaltung
- übersichtliche Internetseite der Stadt
- Prüfung eines Innovationszentrums
- Fair-Trade-Kampagne ausweiten und mit regionalen Partnern verbinden
- Bürokratieabbau und sinnvolle Wirtschaftsförderung und -beratung

Soziales:

- Prüfung der Schaffung eines kommunal getragenen Ärztehauses
- Thema Schwimmhalle neu aufrollen
- bezahlbarer, barrierefreier Wohnraum in allen Stadtteilen
- hohe Qualität und nachhaltige Kapazitäten der Kitas
- Begrüßungsgeld für neue Bürger der Stadt
- stabile Förderung von Kunst, Kultur, Vereinen und Bibliothek, Prüfung der Einsetzung eines Vereinskoordinators
- voller Einsatz für die Kulturmühle
- Aktivieren der Stadien und attraktive Gestaltung der Badeanstalt

Infrastruktur:

- flächendeckendes Glasfaser-Netz für Stadt und Gewerbegebiete sowie freies W-LAN im gesamten Stadtgebiet
- Begrünung der Innenstadt und Entwicklung eines Stadtgarten-Projekts
- schrittweise barrierefreier Aus- und Umbau der Straßen und Gehwege, seniorengeeignete Ampelschaltungen
- Installation von Bike-Sharing Stationen
- Erarbeitung eines modernen Verkehrs- und Radwegekonzepts
- Hundewiesen in der Stadt

Deshalb
Am 26. Mai
mit allen Stimmen!
DIE LINKE.

DIE LINKE.LUP
Fischerdamm 13
19370 Parchim
Tel./Fax: 03871-212708
lup@die-linke-mv.de

V.i.S.d.P. Mario Kutter